

Ein erster Schritt zum Eintritt ins Berufsleben

BILDUNG Conerus-Schule verabschiedet 22 Auszubildende im Bereich Bürokaufkraft für Büromanagement

NORDEN – 22 Auszubildende haben kürzlich vor dem Prüfungsausschuss der Industrie- und Handelskammer für Ostfriesland und Papenburg (IHK) und vor der Handwerkskammer für Ostfriesland (HWK) ihre Abschlussprüfung zur Bürokaufkraft bestanden.

Die meisten Prüflinge werden von ihren Ausbildungsbetrieben übernommen oder qualifizieren sich weiterhin zielorientiert in ihrem Bereich. Die Ausbildung der jungen Menschen erfolgte in Kooperation von Schule und Betrieb. Seit dem 1. August 2014 kann der neue Beruf „Kaufmann/-frau für Büromanagement“ ausgebildet werden. Die drei bisherigen Berufe „Bürokaufmann/-frau“, „Kaufmann/-frau für Bürokommunikation“ und „Fachangestellte/-r für Bürokommunikation“ sind zu diesem neuen Ausbildungs-



22 Auszubildende können sich über ihr Zeugnis zur Bürokaufkraft für Büromanagement freuen.

beruf zusammengeführt worden. Er ist eine gute Einstiegsmöglichkeit für alle, die ihre berufliche Karriere mit

einer kaufmännischen Basis starten möchten – sei es in der Privatwirtschaft oder im öffentlichen Dienst.

Der neue, dreijährige Ausbildungsberuf enthält insgesamt zehn Wahlqualifikationen, mit denen die Betriebe

entsprechend ihres Leistungsprofils flexibel ausbilden können. Eine Wahlqualifikation kann unter bestimmten Voraussetzungen als Zusatzqualifikation geprüft werden. Die Zwischenprüfung wird künftig durch eine gestreckte Abschlussprüfung abgelöst.

Das Foto zeigt die Klasse WBK3-1 der Conerus-Schule (von links stehend) Marianne Kohake (stellvertretende Schulleiterin), Melanie Fritsch, Nico Janssen, Rena Brust, Astrid Westerholt, René Garthoff, Janina Fokken, Juri Akay, Janna Sanders, Aiko Jürrens, Svea Trännapp, Eibo Lindeboom, Jan-Dirk Janssen, Nicole Frerichs, Stefan Malbrich (Klassenlehrer), Sarina Noormann (von links sitzend) Anke Bootsmann (Lehrerin), Lena Westerholt, Vanessa Ecker, Jessica Backer, Elke Fischer, Jenne Hempel, Janina Rosenberg und Anichka Dallakyan.